



<https://biz.li/455g>

CORONA: BEGINN DER ZWEITEN IMPfung

Veröffentlicht am 05.03.2021 um 15:16 von Redaktion LeineBlitz

Am 12. Februar hat die Stadt Sarstedt mit den ersten Impfungen gegen das Corona-Virus begonnen. Geimpft werden seitdem Sarstedter Bürger*innen, die 80 Jahre und älter sind, und sich bei der Stadtverwaltung registriert haben. Am heutigen Freitag erhalten die ersten Senior*innen die 2. Impfung in ihrer Heimatstadt. . "Insgesamt 492 Senior*innen konnten bisher im mobilen Impfzentrum in Sarstedt geimpft werden. 107 Personen davon erhalten heute ihre zweite Impfung." Das berichtet Claudia Wallbaum, federführend für die Organisation seitens der Stadt Sarstedt zuständig. "Wir freuen uns, dass die Impfkation so gut angenommen wird. Von den 1321 Senior*innen, die wir alle im Januar persönlich angeschrieben haben, haben wir 1012 Rückmeldungen erhalten", ergänzt Claudia Wallbaum. Voraussetzung,



Voraussetzung, um sich im Sarstedter Impfzentrum impfen zu lassen, ist nach wie vor das Alter der Personen.

um sich in Sarstedt impfen zu lassen, ist nach wie vor das Alter. Alle Impfberechtigten müssen 80 Jahre und älter sein, um das Impfangebot vor Ort in Anspruch nehmen zu können. Als Stichtag gilt, wer vor dem 1. April 1941 geboren ist. "Wir erhalten immer wieder Anfragen von Bürgerinnen und Bürger, die jünger als 80 Jahre sind, und aufgrund von Vorerkrankungen um vorzeitige Impftermine bitten. Das ist leider in unserem mobilen Impfzentrum nicht möglich. Als Indikator müssen wir uns nach Abstimmung mit dem Landkreis Hildesheim nach dem Alter richten. Wir bitten um Verständnis, dass wir in diesen Fällen, auch wenn ein ärztliches Attest vorgelegt wird, keine Ausnahmen machen können", bittet Claudia Wallbaum. 520 Senior*innen stehen noch auf der Warteliste. Sobald Impfstoff vom Landkreis Hildesheim zur Verfügung gestellt wird, geht es weiter. Auch dann werden weiterhin zunächst die Ältesten geimpft, die sich bei der Stadt Sarstedt registriert haben. "Sobald uns die neuen Impftermine vorliegen, setzen wir uns mit den Senior*innen telefonisch in Verbindung und vereinbaren einen Termin. Falls jemand Sorge hat, dass er von uns noch keinen Anruf erhalten hat, bitten wir um Geduld. Jeder, der sich registriert hat, bekommt einen Termin," versichert Heike Brennecke, Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt. Die Stadtverwaltung Sarstedt weist darauf hin, dass sich Senior*innen, die sich auf die Einladung zur Impfung im mobilen Impfzentrum in Sarstedt noch nicht zurückgemeldet haben, dies bitte dringend erledigen möchten. "In den vergangenen Tagen sind immer noch einzelne Rückmeldungen bei uns eingegangen. Wir bitten diejenigen, die noch in Sarstedt geimpft werden möchten, sich kurzfristig mit uns in Verbindung zu setzen, um bei der Vergabe der Impftermine berücksichtigt zu werden", erklärt Claudia Wallbaum. Für Fragen ist weiterhin die Telefonhotline montags bis freitags jeweils von zehn Uhr an bis 16 Uhr unter der Rufnummer 0 50 66-805 100 oder per E-Mail impfen@sarstedt.de erreichbar.